

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen / SPD-Fraktion	17.12.2020
An: Bürgermeister Lars König	ggf. Nummer 04/V17
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Antrag</b> gemäß § 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Vorschlag zur Tagesordnung</b> <b>(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)</b>  <b>zur Beratung im: WSL</b>  <input type="checkbox"/> <b>Anfrage</b> (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeister <input type="checkbox"/> Ausschußvorsitzende <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bürgerforum+ <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Die Linke <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Die Piraten <input type="checkbox"/> Fraktion Stadtklima <input type="checkbox"/> AfD <input checked="" type="checkbox"/> Integrationsrat

Betreff:  
**Prüfauftrag Logistiklösungen für den lokalen Einzelhandel**

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

### Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwiefern eine lokale Logistiklösung in Witten umgesetzt werden kann. Hierzu sollen entsprechende Projekte (v.a. LOUISE Bottrop) für einen Erfahrungsaustausch bzw. einen Bericht im Ausschuss für Wirtschaftsförderung angefragt und gewonnen werden. Auch die Beteiligung des Einzelhandels (etwa Standort-/Werbegemeinschaften) an einer solchen Prüfung ist wünschenswert. Weiterhin soll geprüft werden, welche Partner für den Betrieb einer solchen Einzelhandelslogistik in Frage kommen / gewonnen werden können (z. B. Beschäftigungsträger oder Privatunternehmen).

### Begründung

Der lokale Einzelhandel -nicht nur in Witten- hat mit der Konkurrenz des Onlinehandels immer größere Probleme, was zu den bekannten Effekten in Fußgängerzonen und Einkaufsstraßen führt. Von daher scheint es sinnvoll, die für den Erfolg des Onlinehandels maßgeblichen Faktoren zu identifizieren und auf Übertragbarkeit zu prüfen. In Bottrop ist etwa im März diesen Jahres ein interessantes Modellprojekt gestartet, das Elemente des Onlinehandels -zentrale Bestellannahme, Lieferung an die Haustür oder an eine Abholstation innerhalb kurzer Zeit- aufgreift und auch für kleine Einzelhandelsunternehmen oder Marktbeschicker vor Ort verfügbar macht. Dieses Projekt firmiert unter der Bezeichnung LOUISE Bottrop ([www.louise-bottrop.de](http://www.louise-bottrop.de)). Für die Auslieferung der Waren werden u.a. E-Lastenräder genutzt, was auch dem Klima- und Umweltschutz dient.

Ein Erfahrungs- und Ideenaustausch mit diesem und ggf. weiteren, ähnlichen Projekten kann für den stationären Wittener Einzelhandel Impulse zur Stabilisierung und Stärkung geben.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

gez.  
Jan Richter  
Stv. Fraktionsvorsitzender

gez.  
Katharina Saelzer  
Ratsmitglied

SPD

gez.  
Petra Schubert  
Stv. Fraktionsvorsitzende

gez.  
Holger Jüngst  
Ratsmitglied